



25. Wiener Schmerzsymposium Von der multipartiten Synapse über den Schmerz zur Psyche

Donnerstag, 19. November 2026, 9:00 – 15:30 Uhr
Freitag, 20. November 2026, 8:30 – 11:15 Uhr
1090 Wien

[anaesthesie.meduniwien.ac.at/
wiener-schmerzsymposium](http://anaesthesie.meduniwien.ac.at/wiener-schmerzsymposium)

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR ANÄSTHESIE,
ALLGEMEINE INTENSIVMEDIZIN UND SCHMERZTHERAPIE
Klinische Abteilung für Schmerzmedizin



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Von der multipartiten Synapse über den Schmerz zur Psyche

Schmerz ist weit mehr als ein peripheres Signal. Moderne Neurowissenschaften zeigen, dass die multipartite Synapse – das funktionelle Zusammenspiel von Neuronen und Gliazellen – eine zentrale Rolle in der Schmerzverarbeitung spielt. Gliazellen modulieren synaptische Aktivität, regulieren Neurotransmitter und beeinflussen die neuronale Erregbarkeit. Bei anhaltender Nozizeption können sie proinflammatorische Mediatoren freisetzen und so Mechanismen der zentralen Sensibilisierung fördern – eine Schlüsselursache für die Chronifizierung von Schmerz. Gleichzeitig ist Schmerz untrennbar mit emotionalen und kognitiven Netzwerken verbunden. Neuronale Aktivität in sensorischen, limbischen und präfrontalen Systemen bestimmt, wie Schmerz erlebt, bewertet und verarbeitet wird. Dadurch entstehen enge Wechselwirkungen zwischen Neurobiologie, Wahrnehmung und Psyche.

Das Verständnis von Schmerz erfordert daher eine integrative Perspektive: biologisch – neuronal – psychisch. Schmerz ist kein isoliertes Symptom, sondern ein dynamischer Prozess im biopsychosozialen Kontext.

Seien Sie dabei und diskutieren Sie mit uns die neuesten Entwicklungen und Erkenntnisse.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Sabine Sator
Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine
Intensivmedizin und Schmerztherapie, Klinische
Abteilung für Schmerzmedizin, MedUni Wien/AKH Wien

Vortragende

Martin Aigner, Klinische Abteilung für Psychiatrie
und Psychotherapeutische Medizin, Universitäts-
klinikum Tulln

Martina Anditsch
Anstaltsapotheke, AKH Wien

Sibylle Pramhas
Andrea Michalek-Sauberer
Sabine Sator
Lennart Schüller
Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensiv-
medizin und Schmerztherapie, Klinische Abteilung für
Schmerzmedizin, MedUni Wien/AKH Wien

Richard Crevenna
Universitätsklinik für Physikalische Medizin, Reha-
bilitation und Arbeitsmedizin, MedUni Wien/AKH Wien

Ruth Drdla-Schutting
Zentrum für Hirnforschung, Abteilung für Neuro-
physiologie, MedUni Wien

Mark P. Jensen, UW Medicine, Universität Washington,
Seattle, USA

Alexander Kaltenböck
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
MedUni Wien/AKH Wien

Workshopleiter:innen

Amélie Fertin
Clea Kotz
Markus von Sonnenburg
Zoltan Csaba Micskei
Radoslaw Monte
Asami Naka
Lennart Schüller
Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine
Intensivmedizin und Schmerztherapie,
Klinische Abteilung für Schmerzmedizin,
MedUni Wien/AKH Wien

Patrik Heindl
Universitätslehrgang Intensivpflege, Pflegeberatung
für den Intensivbereich Ost, NFM und Intensiv-
behandlung für Brandverletzte, MedUni Wien

Monika Wierda-Geist
Universitätsklinik für Innere Medizin I, Klinische
Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie,
MedUni Wien/AKH Wien

Teilnahmegebühr

Standard: 250 Euro
Frühbucherbonus bei Zahlung
bis 1. September 2026: 200 Euro
Studierende: 120 Euro
Nur Workshops: 120 Euro
für MedUni Wien- und AKH Wien-Mitarbeiter:innen
kostenlos

Weitere Informationen zur Abwicklung erfolgen im
Rahmen der Anmeldung.

Programm

Donnerstag, 19. November 2026

Ort: Park Hyatt, Am Hof 2, 1010 Wien

9:00 – 9:30 Uhr

Begrüßung

Sabine Sator

Rückblick 25 Jahre Symposien für Schmerztherapie

Andrea Michalek-Sauberer

Moderation

Sibylle Pramhas

9:30 – 10:00 Uhr

Affektive Dysregulation bei chronischem Schmerz – welche Rolle spielen zentrale Gliazellen

Ruth Drdla-Schutting

10:00 – 10:30 Uhr

Von Neuronen zu Netzwerken: Die Multipartite Synapse als Funktionseinheit der Psyche

Martin Aigner

10:30 – 11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00 – 11:45 Uhr

Hypnosis for chronic pain management: New evidence for an old treatment

Mark P. Jensen

11:45 – 12:30 Uhr

Sicherheitsprofil von Psychopharmaka in der Schmerztherapie

Martina Anditsch

12:30 – 14:00 Uhr

Mittagspause

14:00 – 14:30 Uhr

Schmerz, Bewegung, Psyche – und umgekehrt

Richard Crevenna

14:30 – 15:00 Uhr

Von der Information zur Schmerzmodulation

Lennart Schüller

15:00 – 15:30 Uhr

Umgang mit hypochondrischer Symptomatik und Krankheitsängsten

Alexander Kaltenböck

Freitag, 20. November 2026

Ort: Schmerzambulanz, Ebene 9i

08:30 – 11:15 Uhr

Interaktive Workshops in kleinen Gruppen

Besuch von drei Workshops möglich

(8:30 – 9:15 Uhr, 9:30 – 10:15 Uhr, 10:30 – 11:15 Uhr)

Workshop 1

Invasive Schmerztherapie – Pumpe & SCS

Workshop 2

Reactivate und Cryotherapie

Workshop 3

Akupunktur, Komplementärmedizinische Techniken

Workshop 4

Hypnose

Workshop 5

Biofeedback, Schmerzbewältigung

Workshop 6

Plötzlich Patient:in – wenn Intensivpflege zur Realität wird

Monika Wierda-Geist, Patrik Heindl

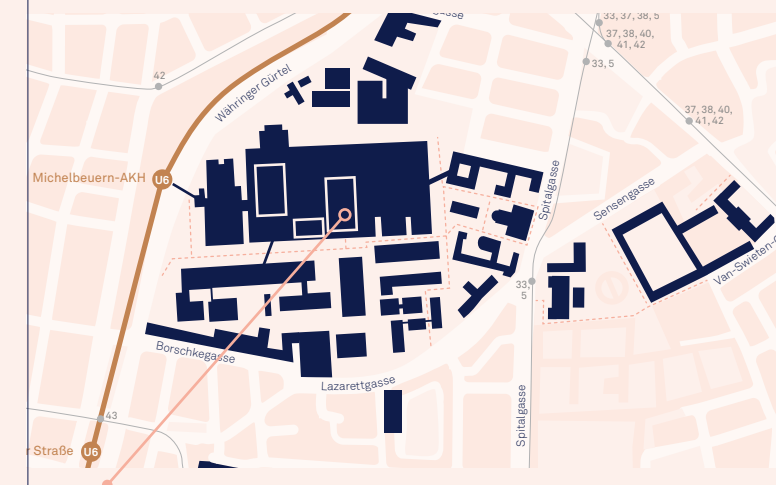


Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit 13 DFP-Punkten der Kammer für Ärztinnen und Ärzte in Wien akkreditiert. (Fortbildungs-ID: 1052932)

Wir ersuchen um Anmeldung bis 15. November 2026 unter anaesthesia-schmerz@meduniwien.ac.at

Donnerstag, 19. November 2026

Ort: Park Hyatt, Am Hof 2, 1010 Wien



Freitag, 20. November 2026

Schmerzambulanz der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie Ebene 9i, Eingriffsräume I, K, Seminarraum 2 und MN 8 AKH Wien, Währinger Gürtel 18–20, 1090 Wien

Sponsoren



schwa-medico
MEDIZINTECHNIK

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien, des AKH Wien veröffentlicht werden.